



Audiovisuelle Kulturgüter erhalten
Préserver le patrimoine audiovisuel
Preservare il patrimonio audiovisivo
Preservar baints culturals audiovisuals
www.memoriav.ch

Strategie 2020–2024

MEMORIAV – Kompetenzstelle und nationales Netzwerk für die Erhaltung des audiovisuellen Kulturguts

Einleitung

Memoriav setzt sich aktiv und nachhaltig für die Erhaltung, die Valorisierung und die breite Nutzung des audiovisuellen Kulturguts in allen Landesteilen der Schweiz ein. Als Kompetenzstelle für Fragen zu analogem oder digitalem audiovisuellem Kulturerbe betreibt Memoriav ein Netzwerk aller an dieser Aufgabe beteiligten, verantwortlichen und interessierten Institutionen und Personen. 1995 als Verein gegründet, hat sich Memoriav seither zu einem wichtigen Fürsprecher und vielseitigen Partner für den professionellen Umgang mit audiovisuellen Dokumenten entwickelt und wesentlich dazu beigetragen, audiovisuelles Erhaltungswissen in Institutionen der ganzen Schweiz zu verankern. Mit dem Portal memobase.ch fördert Memoriav den Zugang zum audiovisuellen Kulturerbe der Schweiz.

Kompetenzstelle für audiovisuelles Kulturgut

Als Kompetenzstelle für das audiovisuelle Erbe der Schweiz ist Memoriav eine innovative Fachorganisation und proaktiver Partner für öffentliche und private Institutionen sowie für Behörden bei Bund, Kantonen und Gemeinden. Memoriav nutzt Kooperationsmöglichkeiten und vernetzt sich mit diversen Stakeholdern und Fachgremien.

Memoriav setzt einen Schwerpunkt im Bereich Erhebung / Inventarisierung von audiovisuellem Kulturgut in den Kantonen und schafft dadurch Grundlagen für die Formulierung einer audiovisuellen Erhaltungspolitik.

Die laufende Weiterentwicklung von digitaler Kompetenz im audiovisuellen Bereich, unter spezieller Berücksichtigung von neuen Formen digitaler Produktion, ist ein weiterer Schwerpunkt von Memoriav.

Nebst den bisherigen Zielgruppen setzt sich Memoriav für breit angelegte, niederschwellige Formen der Prävention und Beratung ein (Privatarchive, Community-Archives).

Wissensvermittlung und Beratung

Memoriav organisiert innovative Weiterbildungsveranstaltungen und Fachtagungen und öffnet sich auch für kleinere Veranstaltungsformate ausserhalb der Fach-Community.

Memoriav ist aktiv an Universitäten und Fachhochschulen und setzt sich dafür ein, dass die Arbeit mit audiovisuellen Quellen in Bildung und Forschung gelehrt wird und diese genutzt werden, u.a. über Memobase.

Die Vermittlung von Basiswissen zu audiovisueller Erhaltung erfolgt in Kooperation mit unterschiedlichen Partnern. Sie umfasst auch Fragen der Visual Literacy und die Suche nach neuen Lehr- und Lernformen.

Langfristige Erhaltung

Memoriav initiiert, unterstützt und fördert Projekte zur Erhaltung des audiovisuellen Kulturguts und ist wichtiger Partner im Bereich der analogen und digitalen Langzeiterhaltung.

Memoriav setzt sich dabei gezielt bei Institutionen, beim Gemeinwesen und in der allgemeinen Öffentlichkeit für die Sensibilisierung und die Initiierung von Projekten ein und wirkt als Berater bei der Formulierung audiovisueller Erhaltungsstrategien.

Vermehrte Beachtung finden auch Erhaltungsstrategien für nicht-audiovisuelle Materialien, die in einem direkten Zusammenhang mit Audiovisuellem stehen (z.B. Papierinventare, Begleitmaterialien auf Papier etc.) sowie Projekte mit born-digital Dokumenten.

Kulturelle Teilhabe

Memobase ist die zentrale Vorzeigeplattform für den Zugang und die Nutzung von audiovisuellem Kulturgut der Schweiz. Als Schweizer Aggregator des audiovisuellen Kulturguts richtet sich Memobase an Forschung und Wissenschaft sowie gleichzeitig an eine breitere Öffentlichkeit, mit diversen Zielgruppen und Perspektiven (z.B.

Generationenprojekte). Die Plattform wird den finanziellen Möglichkeiten entsprechend in mehreren Etappen ausgebaut, um den technischen und zielgruppenspezifischen Anforderungen gerecht zu werden.

Memoriav organisiert für unterschiedliche Zielgruppen Veranstaltungen zur Nutzung von audiovisuellem Kulturgut und zur Sensibilisierung, auch in Kooperation mit Partnern. Diverse Kommunikationskanäle werden genutzt.

Organisation

Memoriav prüft seine Organisation und passt sie den gesetzten Schwerpunkten und Zielen an, um der zentrale Ansprechpartner im Bereich der Erhaltung des gesamten audiovisuellen Erbes der Schweiz zu sein. Dabei werden die Grundsätze der Transparenz und Gouvernanz im Sinne der bisherigen Anstrengungen weitergeführt.

Memoriav reagiert flexibel auf neue Bedürfnisse, Zielgruppen und Herausforderungen und passt seine Aktivitäten und seine Kommunikation den neuen Schwerpunkten an.

Memoriav verfügt über ein strukturiertes Wissensmanagement und fördert aktiv die Weiterbildung seiner Mitarbeitenden.